

Pressemitteilung, 26. Juni 2025

**Frischer Wind für die Freie Tanz- und Theaterszene Stuttgart: Tobias Frühauf und Philipp Wolpert übernehmen als neue Doppelspitze die Geschäftsführung ab dem 01. Juli 2025**



„Wir freuen uns sehr, Tobias Frühauf und Philipp Wolpert ab dem 1. Juli 2025 als neue Geschäftsführer der FTTS willkommen zu heißen und gemeinsam mit ihnen die Interessen der freien Tanz- und Theaterszene in Stuttgart weiter zu stärken und zu vertreten. Gleichzeitig bedanken wir uns bei unserem scheidenden Geschäftsführer Thomas Guggi, der die FTTS zu einer anerkannten und unverzichtbaren Interessenvertretung und Anlaufstelle der Freien Darstellenden Künste in Stuttgart mit überregionaler Strahlkraft aufgebaut hat. Wir wünschen ihm für seine weiteren beruflichen Werdegang alles Gute“, so Laura Sommerfeld, Bernhard Eusterschulte und Ronja Schweikert als Vertreter\*innen der drei Gesellschaftervereine der FTTS gUG.

Die Freie Tanz- und Theaterszene Stuttgart gUG (FTTS) wurde 2018 von den Vereinen Freie Theater Stuttgart e.V., Produktionszentrum Tanz + Performance e.V. und der Vereinigung freier darstellender Künstlerinnen und Künstler für Stuttgart und die Region e.V. als gemeinsame Interessenvertretung gegründet.

Von 2020 bis Juni 2025 leitete Thomas Guggi als Geschäftsführer die FTTS gUG. Als seine Nachfolger übernehmen Tobias Frühauf und Philipp Wolpert die Geschäftsführung als Tandem.

An dem intensiven Bewerbungsprozess waren jeweils Vertreter\*innen aller drei Gesellschaftervereine beteiligt: „Die beiden haben uns im Rahmen eines mehrstufigen Auswahlverfahrens nicht nur durch ihre fachliche Kompetenz, sondern auch durch ihr überzeugendes Verständnis für die Herausforderungen und Potenziale der freien Szene beeindruckt“, so die Gesellschafter\*innen Laura Sommerfeld, Bernhard Eusterschulte und Ronja Schweikert.

**Tobias Frühauf (Jahrgang 1994) und Philipp Wolpert (Jahrgang 1997) arbeiten seit fast zehn Jahren im Team an der Schnittstelle von Freier Szene, öffentlichen Kulturinstitutionen und Popkultur als Kulturmanager, Kuratoren, Produzenten, Autoren und Regisseure.**

Für ihre Arbeit wurden sie 2020 mit ihrem Theaterlabel *Tacheles und Tarantismus* von der »Initiative Kultur- und Kreativwirtschaft« der Bundesregierung ausgezeichnet. In den Jahren 2022 und 2023 setzten sie in Heilbronn das einjährige Kunst- und Stadtentwicklungsprojekt »Hauptstadt der Folgenlosigkeit« um, in dem u. a. Stipendien fürs Nicht(s)- Tun ausgeschrieben wurden und eine Vielzahl an Institutionen aus Kultur und Bildung beteiligt waren.

Ihre Arbeiten waren u. a. in der Vergangenheit in Stuttgart und Heilbronn sowie am *Schauspiel Dortmund*, am *Staatstheater Meiningen* und am *Münchner Volkstheater* zu sehen. Seit September 2023 sind sie die künstlerischen Leiter des *Theaterschiff Heilbronn*.

„Wir freuen uns riesig auf die neuen Aufgaben, auf die vielen Begegnungen, die kommenden Kooperationen und auf den Austausch mit Künstler\*innen, Publikum, Partnerinstitutionen, Politik und Verwaltung.“, so die beiden zukünftigen Geschäftsführer. „Die Freie Tanz- und Theaterszene ist ein zentraler Bestandteil des kulturellen Lebens in Stuttgart – lebendig, vielfältig, innovativ und mit überregionaler Sichtbarkeit. Unsere Motivation ist der Erhalt und die Sicherung sowie die Weiterentwicklung der Strukturen für die Freie Tanz- und Theaterszene Stuttgarts in Zeiten von Polykrisen, die die Kulturlandschaft bundesweit substanzell bedrohen.“

Die beiden neuen Geschäftsführer übernehmen gemeinsam die Leitung der gemeinnützigen Unternehmensgesellschaft und werden sich mit neuen Impulsen und Perspektiven für eine lebendige, vielfältige Kulturlandschaft in Stuttgart einsetzen – mit besonderem Fokus auf den Austausch zwischen freier Szene, Stadt und Politik.

Als zentrale Schnittstelle zwischen den Akteur\*innen der Freien Tanz- und Theaterszene, der Kulturpolitik, Förderinstitutionen, Kultureinrichtungen, der Presse sowie der Stadtgesellschaft versteht die FTTS sich als **Interessenvertretung der Freien Darstellenden Künste in Stuttgart**.

„Ein zentrales Anliegen für unsere Arbeit ist die perspektivische Erweiterung von Proben- und Aufführungsmöglichkeiten.“, sagen Tobias Frühauf und Philipp Wolpert über ihre Motivation, den Posten der Geschäftsführung der FTTS zu übernehmen. „Aus unserer bisherigen beruflichen Erfahrung bringen wir das Wissen mit, wie solche Orte entstehen können.“ Ihr Know-how möchten sie zukünftig in den Dienst der Freien Szene Stuttgart stellen.

„Die Perspektive, dass die Freie Tanz- und Theaterszene einen Ort betreibt, an dem künstlerische Produktion und Präsentation unter einem Dach möglich sind, werden wir ins öffentliche Bewusstsein rufen – denn Stuttgart wird diesen Ort nicht nur brauchen, sondern sich in diesen auch verlieben.“

Für weitere Informationen, Interviewanfragen oder Bildmaterial wenden Sie sich bitte an untenstehenden Kontakt.

---

KONTAKT  
Freie Tanz- und Theaterszene Stuttgart gUG  
[presse@ftts-stuttgart.de](mailto:presse@ftts-stuttgart.de)  
0711/31532722  
[www.ftts-stuttgart.de](http://www.ftts-stuttgart.de)